

RF-B 50-1

H-Feldsonde 30 MHz bis 3 GHz



Kurzbeschreibung

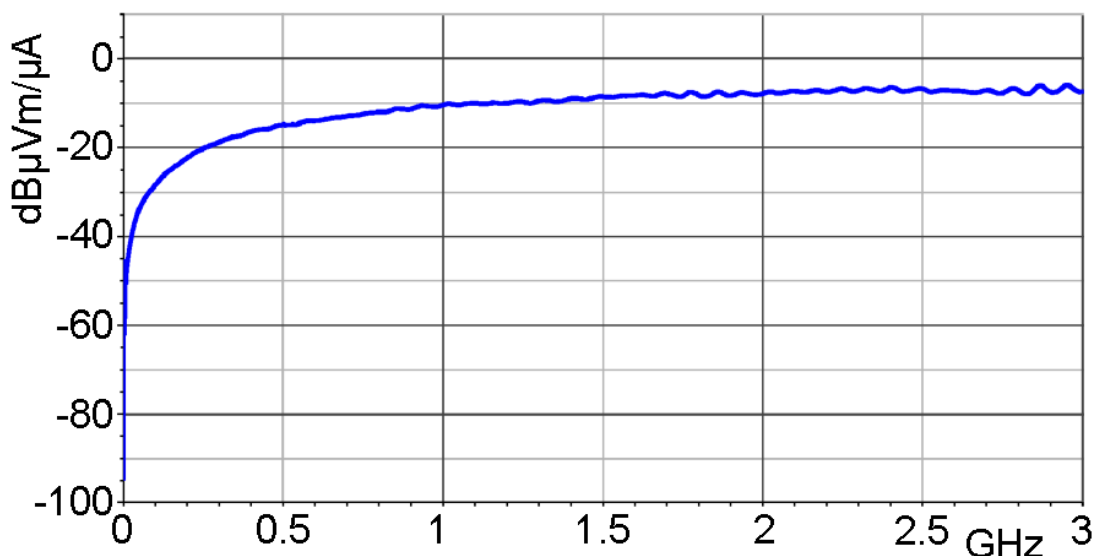
Die H-Feldsonde RF-B 50-1 ist für die Langer Scanner entwickelt worden und dient der extrem kleinräumigen Erfassung von orthogonal in die Sondenspitze eintretenden Magnetfeldlinien. Beim senkrechten Aufsetzen des Sondenkopfes liegt die Messspule direkt auf der Oberfläche der Flachbaugruppe.

Die RF-B 50-1 ist eine passive Nahfeldsonde. Sie erfasst Magnetfeldlinien, die orthogonal aus dem Messobjekt austreten. Magnetfeldlinien, die seitlich in die Sonde eintreten, werden nicht erfasst. Der Unterschied zur H-Feldsonde RF-R 50-1 besteht darin, dass die Spule um 90° gedreht angeordnet ist. Die Nahfeldsonde ist klein und handlich. Sie hat eine Mantelstromdämpfung und ist elektrisch geschirmt. Die Nahfeldsonde wird an einen Spektrumanalysator oder ein Oszilloskop mit 50 Ω Eingang angeschlossen. Die H-Feldsonde besitzt intern keinen 50 Ω Abschlusswiderstand.

Technische Parameter

Frequenzbereich	30 MHz - 3 GHz
Maße Sondenkopf	Ø ≈ 10 mm
Anschluss - Ausgang	SMB, male, jack

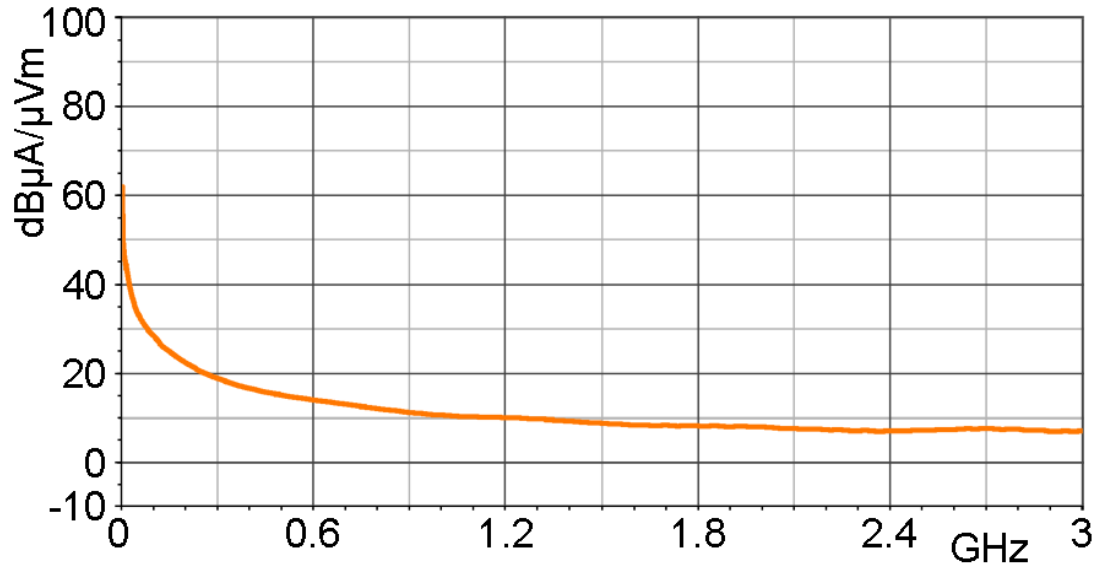
Frequenzgang



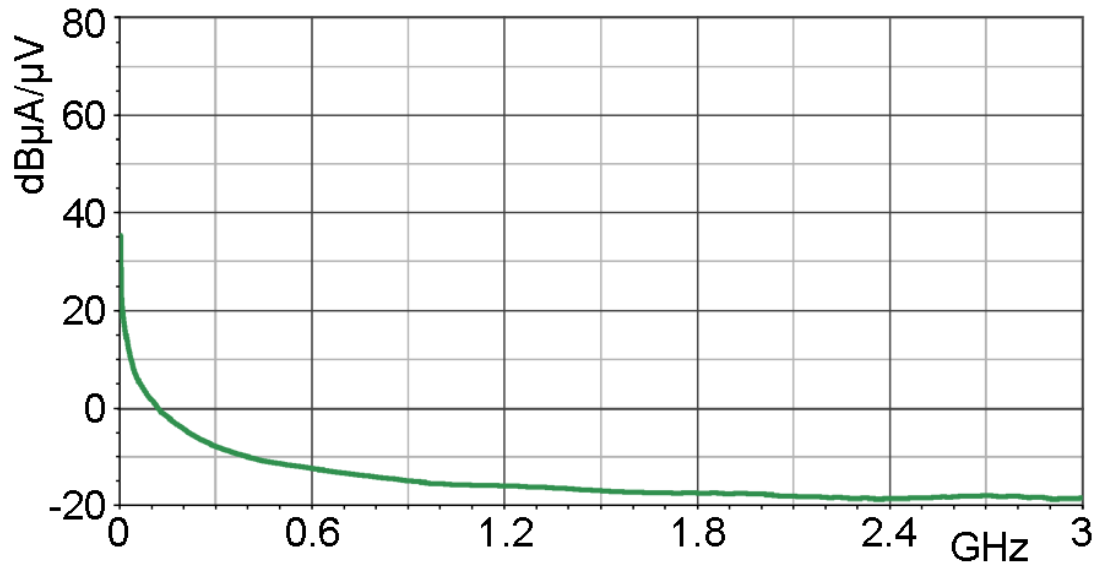
RF-B 50-1

H-Feldsonde 30 MHz bis 3 GHz

Korrekturkurve H-Feld [dB μ A/m] / [dB μ V]



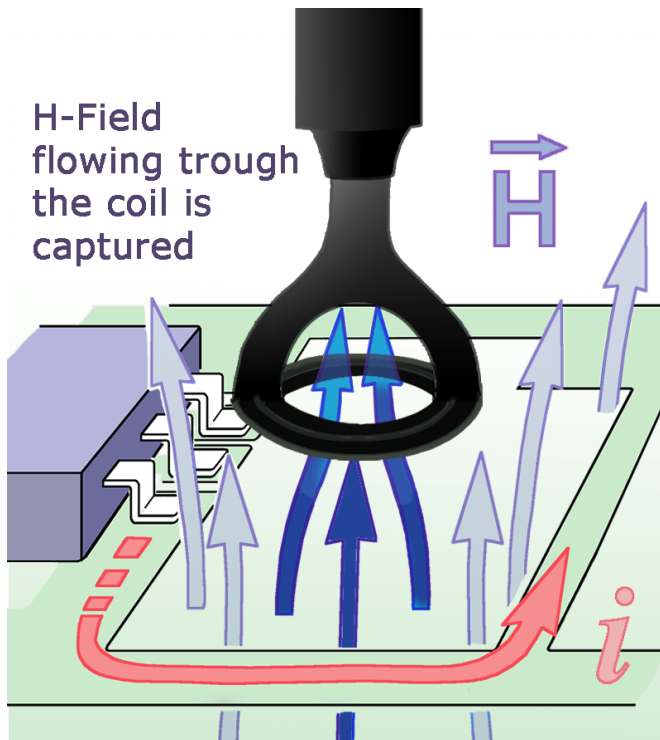
Korrekturkurve Strom [dB μ A] / [dB μ V]



RF-B 50-1

H-Feldsonde 30 MHz bis 3 GHz

Messprinzip



Sondenkopf

